

Hochschulallianz für den Mittelstand

Anwendungsorientierte Hochschulen in Deutschland



- - - Pressemitteilung - - -

Fachhochschulabsolventen finden schneller Jobs

Stellungnahme der HAfM zu den Ergebnissen der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Studie des Deutschen Zentrums für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW)

Berlin 9. Juni 2016 Hans-Hennig von Grünberg, Vorsitzender der Hochschulallianz für den Mittelstand (HAfM) und Präsident der Hochschule Niederrhein, kommentiert die Ergebnisse der heute vom BMBF veröffentlichten [DZHW-Studie](#): „Das Studieren an unserem Hochschultyp erfährt eine zunehmende Wertschätzung in den Chefetagen und entspricht im Übrigen dem, was die Wissenschaftsminister auf der Bologna Nachfolgekonzferenz letztes Jahr in Eriwan als das Zukunftsmodell empfohlen haben. In sich rasch verändernden Arbeitsmärkten, die von technischen Entwicklungen und dem Auftauchen neuer Berufsbilder geprägt sind, müssen Absolventen beschäftigungsfähig gemacht werden. Vor allem ein Hochschultyp eignet sich dafür: die Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW). Die heute veröffentlichte Studie bestätigt das eindrucksvoll.“ Es sei deshalb an der Zeit, in der Politik umzusteuern, so von Grünberg weiter: „In den kommenden Jahren muss der Anteil der Studierenden an Hochschulen für angewandte Wissenschaften / Fachhochschulen signifikant steigen, sonst laufen wir Gefahr, den Fachkräftemangel insbesondere im Mittelstand deutlich zu verschärfen. Dazu brauchen wir aber eine faire Verteilung der Mittel und eine nachhaltige Förderung dieses Hochschultyps.“

Weitere Informationen unter www.hochschulallianz.de

Pressekontakt:

Andreas Moegelin
Leiter der Geschäftsstelle und Pressesprecher
Hochschulallianz für den Mittelstand
E-Mail: andreas.moegelin@hochschulallianz.de
Tel.: 0176 47 32 40 40
Haus der Bundespressekonferenz, Büro 1201
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin

Die Hochschulallianz für den Mittelstand, ein bundesweiter Hochschulverbund, vertritt die Belange anwendungsorientierter Hochschulen in ihrer Funktion als Partner des Mittelstands gegenüber Politik und Gesellschaft. Hochschulen und mittelständische Unternehmen sind ideale Partner: Sie bilden gemeinsam junge Menschen aus, stärken auf diese Weise die Region und arbeiten lösungsorientiert in Forschung und Entwicklung zusammen. Die Hochschulen stehen dem Mittelstand auch in strukturschwachen Regionen partnerschaftlich zur Seite, um das Abwandern junger Talente zu verhindern. Als regionale Entwicklungszentren haben sie eine bindende Funktion und sind ein wirkungsvoller Schutz gegen einen demographisch bedingten Strukturwandel. Sie leisten außerdem einen entscheidenden Beitrag bei der Integration von Migranten und deren Kindern in die akademische Welt.